

Veranstaltungsort:

Tiefenbachhalle Auenstein
Am Ochsenweg 1
74360 Ilsfeld-Auenstein

Parkmöglichkeiten sind vor Ort vorhanden.

Fortbildungsnachweis Pflanzenschutz:

Die Tagung ist eine anerkannte vierstündige Fortbildungsmaßnahme zur Pflanzenschutz-Sachkunde im Sinne des § 9 Absatz 4 Pflanzenschutzgesetz.

Angemeldete Teilnehmende erhalten am Ende der Veranstaltung eine entsprechende Bestätigung als Fortbildungsnachweis über vier Stunden, sofern sie dies bei der Anmeldung angeben.

Anmeldung:

Zur Planung und Organisation der Veranstaltung sowie Verbesserungen in den Folgejahren bitten wir um eine [Anmeldung](#) bis 18. Februar 2025:



Bei Fragen können Sie sich an das Regierungspräsidium Stuttgart wenden:

Dr. Jonathan Mühleisen
Tel. 0711 904-13310
jonathan.muehleisen@rps.bwl.de

 Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

 ltz
Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg

 Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Stuttgart

Der Pflanzenschutztag ist eine öffentliche Veranstaltung.

Kosten:

Die Teilnahme am Pflanzenschutztag sowie der Fortbildungsnachweis Pflanzenschutz für angemeldete Teilnehmende sind kostenlos. Speise und Getränke können vor Ort vom SSV Auenstein e. V. gekauft werden.

Präsentationen:

Nach der Veranstaltung sind die Präsentationen als PDF [online](#) abrufbar.



Impressum

Regierungspräsidium Stuttgart
Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart
Tel.: 0711/904-13001; E-Mail: Abteilung3@rps.bwl.de
Bearbeitung und Redaktion: Dr. Jonathan Mühleisen
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/>



72. Baden-Württembergischer Pflanzenschutztag

Einladung: 20. Februar 2025

Tiefenbachhalle Auenstein, Ilsfeld



Baden-Württemberg

PROGRAMM:

9:30 Uhr bis ca. 12:30 Uhr

Begrüßung und Moderation

Dr. Ulrich Dura, Regierungspräsidium Stuttgart

Grußwort

Stefan Kerner

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V.

Eröffnung

Dr. Konrad Rühl, Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Einfluss von Zikadenschäden auf Lager- und Verarbeitungsqualität

Stefan Wild, Wild GmbH Eppingen

SBR/Stolbur – Auswirkungen auf Logistik+Verarbeitung

Veit Nübel, Südzucker AG

Aktuelle rechtliche Bestimmungen im Pflanzenschutz

Dr. Jonathan Mühleisen
Regierungspräsidium Stuttgart

SBR-Problematik in der Schweiz – Erfahrungen und mögliche Lösungen

Luzi Schneider, Schweizerische Fachstelle
für Zuckerrübenbau



12:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Mittagspause

Speise und Getränke können vor Ort vom SSV
Auenstein e. V. gekauft werden.

In der Halle erfolgt eine Ausstellung durch das
LTZ Augustenberg zur Düsenteknik
(Abdriftminderung) und NT-Auflagen sowie zur
Pflanzenschutzmittelreduktion.

Die BayWa AG stellt Spritztechnik und
mechanische Unkrautbekämpfung vor.
Es werden digitale Technologien zum Spot
Spraying, zur automatischen Dokumentation,
sowie das CHCNAV Nachrüstlenksystem
vorgestellt.

13:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Stolbur und SBR in Österreich, Ungarn und Rumänien

Dr. Marion Seiter, AGRANA Research &
Innovation Center GmbH

Stolbur/SBR im Gemüsebau

Julia Böhringer

Gartenbaulicher Beratungsdienst für integrierten
Gemüsebau Heilbronn e. V.

Zikadenproblem in Kartoffeln

Heiko Höllmüller, Beratungsdienst
Kartoffelanbau Heilbronn e. V.

SBR/Stolbur – Ursachen, Verlauf und Blick in die Zukunft

Maren Himmel, Südzucker AG

Integrierte Pflanzenschutzmaßnahmen gegen Stolbur und SBR

Michael Glaser, Landwirtschaftliches
Technologiezentrum Augustenberg

Im Anschluss an jeden Vortrag besteht
Gelegenheit zur Aussprache.